

2. Bundesliga Herren

TTC indeland Jülich : Hertha BSC Berlin
Sonntag, 04.12.2022, 14:00 Uhr

Devos macht den Sack zu

Kurz und schmerzlos den Auftrag ausgeführt - So könnte man den Heimerfolg des TTC indeland Jülich im Spiel der 2. Bundesliga Herren gegen den Hertha BSC Berlin umschreiben, der nach 3 Stunden feststand. Anzumerken gilt, dass die Gastgeber vor 75 Zuschauern das Spiel am Sonntagnachmittag mit einem Ersatzspieler bestritten. Das Satzverhältnis von 18:11 zeigt beim deutlichen 6:1-Erfolg eindrucksvoll den klaren Spielverlauf. Besonders gut aufgelegt war an diesem Tag insbesondere Robin Devos, der seine Einzel alle gewann und auch das Doppel erfolgreich gestaltete.

Zunächst standen die Doppel auf dem Programm. Devos / Cnudde hatten ihre Gegner Nagy / Wosik beim klaren 3:0 komplett im Griff und ließen ihnen keine echte Chance. Ein hartes Stück Arbeit hatten Devos / Oost gegen Kosowski / Kuzmin zu verrichten, bevor ihr Fünf-Satz-Sieg eingetütet war. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete also 2:0. Weiter ging es nun mit den Einzel. In einem sehr ausgeglichenen Spiel bezwang Robin Devos Krisztian Nagy in fünf Sätzen. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Punkten Unterschied. Laurens Devos konnte einen Punkt für die Mannschaft beitragen und ließ Jakob Kosowski beim 3:1 nicht voll zur Entfaltung kommen. Wenig später ging das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 4:0 an den Tisch. Völlig ungefährdet war der Sieg von Florian Cnudde gegen Fedor Kuzmin nicht, aber mehr als ein Satz ging beim 12:10, 11:9, 6:11, 11:7 nicht verloren. Kas van Oost bekam seinen Gegner Torben Wosik beim 0:3 nicht richtig in den Griff. Beim Stand von 5:1 gingen die Spitzenspieler des TTC indeland Jülich und des Hertha BSC Berlin in die Box. Sah der 2:0-Satzrückstand im Match von Robin Devos gegen Jakob Kosowski bereits wie eine Vorentscheidung aus, so kämpfte sich Robin Devos zurück ins Spiel und gewann es noch im Entscheidungssatz. Wie knapp dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des fünften Satzes, der mit lediglich zwei Punkten Differenz endete. Mit diesem letzten Spiel wurde damit der Deckel auf den Mannschaftskampf gesetzt.

Nach diesem Sieg geht es nun für den TTC indeland Jülich am 11.12.2022 gegen den 1. FC Saarbrücken-TT II möglichst um einen erneuten Erfolg, während die Gäste nach dieser Niederlage am 14.01.2023 gegen den 1. FC Saarbrücken-TT II einen neuen Anlauf nehmen werden, einen Sieg einzufahren.

Statistik:

TTC indeland Jülich

Doppel: Devos / Cnudde 1:0, Devos / Oost 1:0

Einzel: R. Devos 2:0, L. Devos 1:0, F. Cnudde 1:0, K. Oost 0:1

Hertha BSC Berlin

Doppel: Nagy / Wosik 0:1, Kosowski / Kuzmin 0:1

Einzel: J. Kosowski 0:2, K. Nagy 0:1, T. Wosik 1:0, F. Kuzmin 0:1